

Arbeitslosengeld Beamter nach Kündigung?

Beitrag von „Seph“ vom 22. Mai 2022 16:10

[Zitat von Reisinger850](#)

Haha ihr seid ja witzig ☹️ also zunächst ist die Reaktion hier absolut nicht überraschend. Ist es doch so ein typisches Lehrer-Ding, einfach zufrieden zu sein und in keinsten Weise was einzufordern. So ist es kein Wunder, dass sich die Bedingungen für Lehrer, aber auch alle Beamte insgesamt verschlechtern.

Es geht nicht darum, dass man sicher gerne mehr hätte. Es geht um deinen unhaltbaren Kommentar, man könne mit A12 nicht angemessen leben. Den Unterschied siehst du hoffentlich selbst.

[Zitat von Reisinger850](#)

Dass es schlechter geht ist auch klar, allerdings ist das kein Argument gegen A13 und die heftigen Reallohnverluste des ÖD im Allgemeinen. Meine Kollegen reden immernoch von Urlaubsgeld, weniger Wochenstd. an Unterricht usw...

Dass dein Argument des Reallohnverlusts kaum zu halten ist, wurde hier im Forum im Vergleich der mittleren Inflationsrate der letzten Jahrzehnte und der Gehaltssteigerungen bereits dargelegt. Dass es einzelne Branchen mit höheren Gehaltssteigerungsraten gab, widerspricht dem nicht.

[Zitat von Reisinger850](#)

wenn natürlich hier User schreiben, dass es normal ist, keine Fernreisen zu machen, kein besseres Auto als nen Corsa zu fahren oder nicht in Aktien zu investieren - dann kann der Dienstherr sich weiter ins Fäustchen lachen. Der deutsche Michel sollte mal den Blick in andere Länder und auf die Vermögenswerte deren Bürger werfen

Ich kenne keinen einzigen Kollegen, der auf Fernreisen verzichten müsste, "nur Corsa" fahren müsste oder keine Aktien kaufen könnte. Dafür muss man sich nur einmal auf dem Parkplatz der Schule umschaun und Pausengesprächen im Lehrerzimmer lauschen. Was soll denn diese Polemik?